



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

als Oberbürgermeister der Stadt Köln setze ich mich für den Frieden ein – im Kleinen wie im Großen! Deshalb unterstütze ich auch die Initiative »Elephants for Peace«, bei der der Elefant das Symbol des Friedens darstellt. Denn der Elefant steht für Größe und Stärke wie auch für den friedlichen Umgang mit Anderen. Wer wahre Größe besitzt, braucht sie selten unter Beweis zu stellen.

Mit dieser Initiative wird für den Frieden geworben. Auf der Reise von Zypern und Luxemburg nach Oswiecim (Auschwitz/Polen), machen die Elefanten in Köln Halt. Schließlich ist Köln eine internationale Stadt, in der das friedliche Miteinander von mehr als 180 Nationalitäten auf wunderbare Weise funktioniert. Toleranz, gegenseitige Achtung, Integration – sie bilden die Grundlage für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

Frieden setzt Erinnerung voraus. »Nie wieder Auschwitz. Nie wieder Krieg!« erinnern an das größte Menschheitsverbrechen, die Vernichtung der europäischen Juden durch Deutsche. Die mahnenden Worte der Überlebenden bleiben unser gemeinsames Vermächtnis. Ob Sie »Elephants for Peace« unterstützen oder Ihren persönlichen Beitrag im alltäglichen Miteinander leisten – wichtig ist, dass wir uns alle für den Frieden in unserer Stadt, in unserem Land und in unserer Welt einsetzen.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which reads "Jürgen Roters". The signature is written in a cursive, flowing style.

**Jürgen Roters**  
Oberbürgermeister der Stadt Köln